



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE
ST. JOHANNES-GEMEINDE

Altkönigstraße 154 · 61440 Oberursel
Pfarrer Theodor Höhn
Tel.: 06171-24977 · theodorhoehn@aol.com

Gemeindebrief Mai - Juli 2015



Bezirksjugendtage April 2015 in Steeden

Monatsspruch Mai

Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.

Philipper 4,13

**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

Jesus fragte seine Jünger: „Wer sagt denn ihr, daß ich sei?“ Da antworteten die Jünger: „Du bist die Manifestation unseres eschatologischen Wesensgrundes, die Verkündigung, die sich kundtut im Konflikt und im Ablauf des Harmonisierungsprozesses.“ Und Jesus antwortete und sprach: „Waaas bin ich?“ (*so steht's nicht in Matthäus 16, 13-19*)

Vielleicht ist in diesem theologischen Witz entlastend ausgesprochen, wohin gelegentlich Versuche führen, mit dem menschlichen Gehirn zu denken, was doch undenkbar ist? In Jesus von Nazareth vereint sich Gottheit und Menschheit, der Herr aller Welt nimmt arme, niedrige Gestalt an, Gottes Sohn zieht als nichtseßhafter Handwerker durch die Lande – menschliche Intelligenz kann das nicht verstehen und kann deshalb auch nicht sagen und bekennen, was Petrus auf die Frage Jesu über die Lippen kommt; daß Gott Mensch wird, ist ganz unfaßbar. Und doch ist der Glaube an Jesus Christus in den Jüngern gewachsen auf dem gemeinsamen Weg mit Jesus, und was Gottes Geist durch Jesu Worte in den Herzen der Jünger gewirkt hat, spricht Petrus aus: „Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn!“

Das ist der Glaube, auf den die Kirche gegründet ist; ein Glaube, der nicht von Fleisch und Blut herkommt, sondern vom himmlischen Vater. Der Fischer Petrus kann das ganz schlicht so sagen, und er kann vom Herrn der Kirche hören: „Ich will dir des Himmelreichs Schlüssel geben.“ Dir hat der Geist Gottes die Tür geöffnet, wie dein Bekenntnis zeigt. Nun sollst du auch andern die Tür aufschließen!

Menschlich verständlich wäre der Wunsch, mehr zu sagen, Genaueres; geistlich sind die schlichten Dinge und Worte die Türöffner: Jesus ist „Christus, des lebendigen Gottes Sohn“; das Kreuz, das Wasser, der Fisch, das Brot – anschauliche Dinge hat Jesus Christus seiner Kirche gegeben, teils als Zeichen und Bilder, teils hat er sich selbst damit verbunden, gibt sich mit und unter sichtbaren Zeichen.

Ein einfaches Symbol, ein einfaches Glaubensbekenntnis – da habe ich den Glauben, in dem ich selig bin: Jesus Christus, Gottes Sohn, ist mein Retter und Erlöser.

Herzliche Grüße und Segenswünsche

Ihr Theodor Höhn, Pfr.

Bezirksjugendtage in Steeden

Bericht: Bernhard Daniel Schütze

Vom 17. bis zum 19. April 2015 fanden in Steeden die Frühjahrs-Bezirksjugendtage (BJT) des Kirchenbezirkes Hessen-Süd statt. Als Sport-BJT standen die ersten BJT des Jahres unter dem Titel „Go For Go(l)d“.

Zum besseren Kennenlernen der Teilnehmer untereinander gab es am Freitagabend einige sportlich-aktive „Kennenlern-“ Spiele. Sportlich setzte sich das Programm am Samstagvormittag fort: Bei AmazingRace wurde nicht nur



Steeden erkundet, sondern Teamgeist, Schnelligkeit, Geschick und Kreativität gefordert. Wurde das Programm bis Samstagmittag noch für alle gleich gestaltet, gab es am Nachmittag eine Aufteilung in verschiedene Disziplinen. So wurden ein

Fußball-, ein Tischtennis- und ein Tanzworkshop angeboten, bevor am Abend ein köstliches Dinner im Rahmen eines Galaabends verzehrt werden konnte. Bei dem Essen handelte es sich um ein 4-Gänge-Menü, welches weder Wünsche noch Magenohlräume offen ließ. Im Laufe des Galaabends wurden auch die Sieger von AmazingRace gekürt, bevor der Abend mit gemeinsamen Spielen, Musik und Tanz ausklang.

Der thematische Rahmen war durch die Andachten und eine Bibelarbeit am Samstag gegeben. Während der Andachten und auch der Bibelarbeit wurden Verbindungen bzw. Vergleiche von Sport und Glauben sowie Christsein gezogen und beleuchtet, wie sie zum Teil auch in der Bibel zu finden sind. Den inhaltlichen Abschluss bildete der Gottesdienst am Sonntagmorgen. Dieser wurde von Pfr. Theodor Höhn (Oberursel), dem neuen Bezirksjugendpfarrer im Kirchenbezirk Hessen-Süd geleitet – diese BJT waren zugleich die ersten für Pfr. Höhn als Jugendpfarrer in diesem Kirchenbezirk. Die Jugendlichen

beteiligten sich am Gottesdienst neben den Lesungen und dem Fürbittengebet auch bei der musikalischen Gestaltung.

Während des gesamten Wochenendes wurden die Teilnehmer der BJT von der Gemeinde in Steeden herzlich aufgenommen und reichlich mit gutem Essen versorgt. Hierfür sprach Pfr. Höhn den Gemeindegliedern einen herzlichen Dank aus und warnte sie zugleich davor, dass dadurch die Gefahr bestünde, in Zukunft erneut als Austragungsort einer Jugendveranstaltung in den Blick genommen zu werden.



Das JuMiG Hessen-Süd wird sich zu seiner nächsten Sitzung Ende Mai in Frankfurt (Main) treffen, bevor vom 3. bis zum 5. Juli mit dem Hessenfestival (HeFe) in Allendorf/Lumda die letzte Veranstaltung der Bezirksjugenden Hessen-Nord und Hessen-Süd vor den Sommerferien stattfinden wird.

Die nächsten Veranstaltungen für die Jugend im Kirchenbezirk Hessen-Süd:

29.-30.05.2015: Jugendmitarbeitergremium in Frankfurt

03.-05.07.2015: Hessenfestival (HeFe) in Allendorf/Lumda

19.09.2015: ScotlandYard in Frankfurt

Gemeindefinanzen

In zwei Gemeindeversammlungen in den ersten Monaten dieses Jahres hatten wir uns mit der finanziellen Situation unserer Gemeinde zu befassen: Zunächst durften wir am 22. Februar den Kassenbericht über das vergangene Jahr hören – 2014 hatte die St.-Johannes-Gemeinde über die geplanten Ausgaben hinaus Kosten von etwa EUR 12.800,- zu tragen, unter anderem im Zusammenhang mit der Neubesetzung der Pfarrstelle (Renovierung und Umzugskosten). Die erforderlichen Haushaltsmittel konnten im wesentlichen aufgebracht werden (bis auf einen Betrag von EUR 3.200,-) - dafür sind wir allen Spendern herzlich dankbar und danken auch unserm himmlischen Vater für seinen Segen über unserm gemeindlichen Weg.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage konnten wir aber dem Wunsch der Gesamtkirche auf eine deutliche Erhöhung unserer Umlage für das Jahr 2016 (zur Finanzierung hauptsächlich der Pfarrergehälter) nicht entsprechen – unser Gemeindehaushalt bleibt ohnedies ehrgeizig und gründet sich auf die Hoffnung, daß weder Spender noch Beiträge nachlassen. Wir bitten daher alle Gemeindeglieder, in Verantwortung für unsere Kirche, wo immer es möglich ist, den monatlichen Beitrag zu erhöhen.

Wasserschaden im Pfarrhaus

Die dritte Gemeindeversammlung in diesem Jahr, am 29. März, wurde erforderlich, da Anfang Januar ein Schaden im Pfarrhaus durch eindringendes Tau- und Regenwasser in der unteren Etage eingetreten ist. Nach genauer Untersuchung wurde festgestellt, daß eine Trocknung und Sanierung der Wände und der beschädigten Regenwasser-Kanäle auf unserem Grundstück erforderlich ist. Dabei werden Kosten von etwa 65.000 € auf uns zukommen – und das zusätzlich zum Jahreshaushalt.

Bitte helfen Sie mit zur erfolgreichen Sanierung des Pfarrhauses und zu einem guten Abschluß der bevorstehenden und beginnenden Arbeiten
- durch Ihre Fürbitte
- durch zusätzliche Spenden für die Finanzierung der Bauarbeiten.

Wir hoffen auch, daß es einige Gemeindeglieder gibt, die uns ein zinsloses Darlehen für drei Jahre zur Verfügung stellen können.

Im Sommer sollen die Arbeiten beginnen und, so Gott will, im Herbst beendet sein.

Für den Kirchenvorstand: Theodor Höhn, Pfr.

Gemeindekreise

Bibelkreis:

Freitag, den 15. Mai, 19. Juni und 17. Juli, jeweils 19.30 Uhr

Griechischkurse:

außerhalb der Schulferien montags, 17.30 Uhr für Anfänger,
18.30 Uhr für Fortgeschrittene

Hauskreis für junge Erwachsene:

Dienstag, 19. Mai; 23. Juni; 14. Juli; Beginn: 19.30 Uhr.

Liturgiekreis:

Termine nach Absprache

Kirchenchor:

mittwochs um 19.30 Uhr

Kirchenvorstand:

Donnerstag, den 28.5. und 2.7. um 19.30 Uhr

Konfirmandenunterricht:

Samstag, 9.5., 23.5., 20.6., 27.6. und 11.7., jeweils 15.30 Uhr bis gegen 18.30 Uhr

Posaunenchor: nach Vereinbarung

Seniorenkreis: Mittwoch, 13. Mai, 24. Juni und 15. Juli, 15.00 Uhr

Jugend: Samstag, 16. Mai, 17.30 Uhr: Casino;
27. Juni, 17.30 Uhr: Jugend musiziert für Olympia;
3. bis 5. Juli: Hessenfestival in Allendorf/Lumda;
25. Juli, 10.00 Uhr: Wir gehen baden.

Frauenfrühstück am 30. Mai

Etwas aus der Reihe laden wir herzlich zum Frauenfrühstück ein, diesmal am **Samstag, dem 30. Mai, um 10.00 Uhr**. Wir haben einen besonderen Referenten gewinnen können: Jörn Ziegler, vielen bekannt durch seine Tätigkeit im Freundeskreis der Lutherischen Theologischen Hochschule, wird uns von seiner Arbeit mit dem Kinderhilfswerk Childfund erzählen, vor allem im Bezug auf humanitäre Projekte in Afrika. Halten Sie sich den Vormittag frei, kommen Sie zu einer gemütlichen Frühstücksrunde, und seien Sie gespannt darauf, wie Childfund Kindern und Familien hilft. Listen liegen beizeiten bereit im Eingangsbereich! *Michelle Höhn*

Gottesdienst in Kelkheim

Wir feiern in Kelkheim/Ts. Gottesdienst in der Wohnanlage Altenburger Weg 1
an folgenden Sonntagen: **17. Mai; 21. Juni; 5. Juli und 26. Juli:**
Beginn jeweils um **17.00 Uhr**.

Gottesdienste Mai bis Juli 2015

03.05.15	Kantate	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
10.05.15	Rogate	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
14.05.15	Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
17.05.15	Exaudi	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
24.05.15	Pfingstsonntag <i>Kollekte: Mission</i>	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
25.05.15	Pfingstmontag	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
31.05.15	Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
07.06.15	1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
14.06.15	2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
21.06.15	3. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
24.06.15 <i>Mi</i>	Johannistag	9.15 Uhr	Predigtgottesdienst
25.06.15 <i>Do</i>	Gedenktag der Augsburgischen Konfession	19.30 Uhr	Hauptgottesdienst
28.06.15	4. Sonntag nach Trinitatis <i>Hochschultag, Koll: Hochschule</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst
05.07.15	5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
12.07.15	6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
19.07.15	7. Sonntag nach Trinitatis <i>anschließend Gemeindeseminar</i> <i>Kollekte: Lutherische Stunde</i>	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
26.07.15	8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
02.08.15	9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst

Hausmusik

Herzliche Einladung zu einem Abend der Hausmusik am **Sonntag, dem 12.7.2015, um 18.00 Uhr** in unserem Gemeindesaal. Wir wollen mit Instrumenten und Stimmen das Halbjahr vor den Sommerferien ausklingen lassen; dazu sind musikalische Beiträge aller Art sehr erwünscht, als Meldung zum Programm bis zum 10.7. oder auch am Hausmusikabend spontan. Auch Zuhörer sind herzlich willkommen.

Für ein anschließendes gemeinsames Abendessen bitten wir um einen kleinen Beitrag zum Buffet.

Gemeindeseminar

Gotthold Ephraim Lessing läßt seinen Nathan die großen monotheistischen Religionen vergleichen mit einem wunderbaren Ring, von dem ein Kunsthandwerker zwei vollkommen gleiche Kopien anfertigt: „man untersucht, man zankt, man klagt. Umsonst: der rechte Ring war nicht erweislich. – Fast so unerweislich als uns itzt – der rechte Glaube.“ – „Ich dünkte, daß die Religionen ... doch wohl zu unterscheiden wären.“ Dr. Horst Neumann wird uns zu einem Gemeindeseminar über die Dreieinigkeitslehre besuchen und uns Rede und Antwort stehen und mit uns ein wesentliches Thema unseres christlichen Glaubens bearbeiten.

Am Sonntag, dem 19.7., werden wir im Anschluß an den Gottesdienst Gelegenheit haben, Dr. Neumann zu hören. Mit einem leichten Mittagessen und einer Tasse Kaffee sorgen wir für das leibliche Wohl.

Diese Seite wird nicht angezeigt.

13. Kirchensynode der SELK

„Die Bedeutung der Heiligen Schrift im Leben der Gemeinde“

Unter diesem inhaltlichen Schwerpunktthema wird vom **8. bis zum 14. Juni** die 13. Kirchensynode der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) in Hermannsburg tagen. Gastgeberinnen sind die Große Kreuzgemeinde und die Kleine Kreuzgemeinde.

Prof. Dr. Alexander Deeg (Leipzig) zum Schwerpunkt „Lesen der Heiligen Schrift“ und **Prof. Dr. Christoph Barnbrock** (Oberursel) mit dem Schwerpunkt „Hören der Heiligen Schrift“ werden als Referenten mitwirken.



Einen Schwerpunkt bilden in Hermannsburg die Beratungen über den Sachstand und die Perspektiven der Arbeiten an einem neuen Gesangbuch der SELK. Auch Fragen kirchlicher Strukturen nehmen breiten Raum ein. Die von der 11. Kirchensynode beauftragte Synodalkommission zur Frage der Ordination von Frauen wird ihren Bericht und ihre Arbeitsergebnisse vorlegen.

Verschiedene Wahlen stehen auf dem Programm der Synode. So stehen Kirchenratswahlen an und die Synodalkommissionen für Haushalts- und Finanzfragen sowie für Rechts- und

Verfassungsfragen sind zu wählen.

Rund 40 Berichte aus kirchlichen Kommissionen, Gremien, Werken und Beauftragungen werden zur Kirchensynode vorgelegt und sind dort Gegenstand der Beratungen.

Hochschultag am 28. Juni an der LThH

Möchten Sie einmal lebende Studenten in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten oder sich gar mit Professoren von Angesicht zu Angesicht

unterhalten? Dann kommen Sie zum Tag der offenen Tür am 28. Juni auf den Campus der Lutherischen Theologischen Hochschule! Die LThH beginnt ihr diesjähriges Hochschulfest mit dem Gottesdienst der St.-Johannes-Gemeinde, den Studierende und



Professoren mit gestalten werden. Danach ist der Campus für Besucher offen.

Hier werden Speisen und Getränke angeboten. Es gibt eine Tombola zugunsten eines neuen Fußballfeldes. Sie haben die Möglichkeit, sich über den Unterricht der alten Sprachen,



theologische Fragen oder die vielfältigen Aufgaben der Fakultät zu informieren. Es werden Führungen über den Campus angeboten. Und eine Kirchenführung soll die Gäste auch in die St.-Johannes-Kirche locken.

Genießen Sie einen schönen, sonnigen Sonntag auf Deutschlands schönstem Hochschulcampus.

Herzliche Einladung! *Achim Behrens*

Musik auf dem Campus

Die Lutherische Theologische Hochschule (LThH) lädt am **8. Juli 2015** um **20 Uhr** zu einem **Konzert mit Hope Dunbar** ein.



Hope Dunbar war vor über zehn Jahren mit ihrem Mann als US-amerikanisches Austausch Ehepaar für ein Jahr an der LThH. Damals wurde das erste Kind des Ehepaars in der St. Johannes-Kirche getauft. Inzwischen arbeitet ihr Mann Jon als Pastor in einer Landgemeinde der Missouri-Synode, der Schwesterkirche der SELK in den USA, in Nebraska.

Seit einigen Jahren macht sie als Singer-/Songwriterin Musik und ist gerade für die Endauswahl des diesjährigen Grassy Hill Kerrville New Folk Wettberbs nominiert worden.

In diesem Sommer ist sie mit ihrer Familie **in Oberursel zu Besuch** und **gibt ein Konzert** auf dem Hochschulcampus.

Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei. *Christoph Barnbrock*

[Impressum]

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen St.-Johannes-Gemeinde Oberursel/Ts. Erscheint regelmäßig viermal im Jahr, verantwortlich: Pfr. Theodor Höhn; Bankverbindung der Gemeinde: **IBAN DE61 5001 0060 0076 2306 07 (BIC: PBNKDEFFXXX)**, Konto bei der Postbank; Anschrift der Gemeinde s.o.; Auflage: 300 Exemplare.